

Diebstahl

Beitrag von „Jaegersmann123“ vom 4. Februar 2021 um 11:48

Hi zusammen,

ich habe meine Freude über meinen Dicken glaube ich schon mitgeteilt, und doch kann ich sie immer wieder gerne teilen. Ich besitze einen VW Touareg II 7P, V6 TDI Terrain Tech EZ 2015 und bin relativ neu hier im Forum 😊

Da das mein Auto bleiben soll, und ich nur eine Haftpflichtversicherung habe, frage ich mich, ob jemand Daten dazu hat, wie oft so ein Touareg geklaut wird ? Hat da jemand verwertbare Statistiken zu gefunden, oder kennt die jemand ? Da ich das Auto vorrangig in Deutschland nutze, geht es hauptsächlich um deutsche Daten. Doch vielleicht kennt jemand dazu etwas auch global ? Letztendlich steht da ja bei einem Kaufwert von knapp 30 t € die Frage nach dem Nutzen einer Versicherung gegen Diebstahl im Raum. Alternativ hatte ich da ja die Tipps zur Autosicherung bearlock und co schon gesehen. Ist in DE vllt. auch ausreichend, und preiswerter als die Versicherung.

LG

Jägersmann

Beitrag von „YoungStar“ vom 4. Februar 2021 um 12:04

Hallo Jägersmann,

ich kann dir zwar keine Daten liefern, allerdings bin ich verwundert, und daher sehr neugierig, warum dein Auto nur HP versichert ist?

Welchen besonderen Grund hat es?

Du redest von einem Kaufpreis von 30t € und möchtest dann ein paar 100 € im Jahr sparen?

Bitte nicht falsch verstehen, aber das wäre ja so als wenn man sich einen Weber Grill für 600 € kauft und dann die Bratwurst im Zehnerpack für 2 €.

so far

YoungStar

Beitrag von „IGOR_V10“ vom 4. Februar 2021 um 12:12

Hi,

ne bearlock kann man benutzen. Allerdings wüsste ich nicht das der Touareg sonderlich begehrt ist bei Dieben. Da sehe ich die Gefahr eher höher das er einfach geknackt wird und das navi oder so ausgebaut wird. Davor schützt dich auch keine lenkradsperre. Meinem früheren Chef haben sie bei einem stadionbesuch das halbe Cockpit zerlegt vom BMW.

Gruß

Igor

Beitrag von „Klaus Quattro“ vom 4. Februar 2021 um 17:02

Servus,

ich habe grade ne Statistik in der Auto/Motor/Sport gelesen. Da war der T-reg nicht in den TOP 30.

Die Diebstahlgeschichte dürfte man relativ entspannt angehen können, es sei den man wohnt in Berlin.

Da werden Auto´s geklaut ohne Ende.

Es erschließt sich mir allerdings nicht den Kostenvorteil, dass ein 30.000 Euro Karren nicht gscheit versichert wird und so ein Risiko eingegangen wird.

Aber das muss jeder selbst wissen und auch bezahlen.

VG

Klaus / Vollkaskofahrer.... 😎

Beitrag von „IngoM“ vom 4. Februar 2021 um 17:49

Meine Frau arbeitet in der Schadenannahme einer großen deutschen Versicherung. Da höre ich oft lustige bis traurige Geschichten.

Viele dicke "Karren" sind oft schlecht versichert oder die "dicken Hosen Herrschaften" zahlen nicht pünktlich die Beiträge. Und beim Schaden/Diebstahl ist das Gejammer dann groß....

Viele Grüße

Ingo

Beitrag von „Sittingbull“ vom 4. Februar 2021 um 19:24

Hallo zusammen,

für mich nicht nachvollziehbar, dass jemand so ein hochwertiges Auto nicht Kaskoversichert. Und wirklich teuer ist der Dicke hier nicht - ich zahle Dank Telematik mit 23% Nachlass, einer SB von 1.000/150,- und SF 38 bei 12.500 km pro Jahr ganze € 307,34 im Jahr inklusive VK 😊

Grüße von Stephan 🤖

Beitrag von „pe7e“ vom 4. Februar 2021 um 21:02

Hi Stephan...

Bei SF 38 ist hoffentlich der optionale Dufterfrischer mit im Auto oder ein Fenster auf Zwangslüftung... 😊

Habe bei ca. doppelter Laufleistung und knapp der Hälfte an SF Klasse in etwas weniger als den doppelten Betrag.

Gruß

Peter

Beitrag von „bella_b33“ vom 5. Februar 2021 um 14:09

Versicherung ist bei uns recht teuer, teils über 1000€ p.a.. Wobei ich beim Touareg ein gutes Angebot bekam und das in Verbindung mit dem schwachen Rubelkurs derzeit grob 700Eur macht(Vollkasko mit 110Eur SB). Alarmanlagen und GPS-Alarmanlagen machen je nach Fahrzeug ein bisschen was gut am Preis.

Gruß

Silvio

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 5. Februar 2021 um 16:16

Hallo,

die Regionalklassen sind auch noch beitragsrelevant.

Gruß

Hannes

Beitrag von „Klaus Quattro“ vom 5. Februar 2021 um 19:49

Servus Miteinander,

was ich in anderen Foren gelernt habe, nicht die Einstellung anderer zu interpretieren.

Das gibt auf Dauer einfach immer a bissl an Stress weil ja jeder Recht haben möchte.

Es muss jeder selbst wissen wie er sein Eigentum versichert.

Ich bin neben dem T-Reg, auch noch mit einem MB SL EZ 2003 unterwegs.

Da hat auch mal so ein richtiger Könner bei einem Treffen die Karre in ner 180 Grad Kurve in den Graben geschmissen.

Ich meinte dann OK is a bissl blöd, aber die Versicherung zahlt es dann.

Tja was soll ich sagen....ne Karre mit nem Wert von 20.000 Euro und dann tut man wegen 150 Euro TK-Beitrag, wenn überhaupt rum....

Aber das muss jeder selbst wissen, ich für meinen Teil fühle mich da nicht wohl und versichere mein Eigentum so wie ich das möchte.

Viele Grüße

Klaus

Beitrag von „Jaegersmann123“ vom 7. April 2021 um 11:37

hi nochmal in die Runde - also nun fahre ich den guten Dicken doch deutlich mehr als gedacht 😄 😄

hatte mit 9 tkm /a gerechnet und hoffe nun, dass ich die 25 tkm nicht überschreite 😄

da ich SF 1/2 bin macht es ca 500 € im Jahr aus, bei Teilkasko. Anders gesagt verdoppelt sich die Prämie beinahe 😄

Ich werde mir wohl die bearlock holen.

Hoffentlich bleibt dies mein Touareg ! Sonst werde ich den Dieb wohl jagen 😊

Grüße

Jägersmann

Beitrag von „steven4.2“ vom 7. April 2021 um 16:19

Hi,

ich bin mit SF5, 30tkm/Jahr und 1.000€ SB Vollkasko bei 1.500€ Jahresbeitrag, vielleicht etwas teurer als der Schnitt wegen der Leistung des V8.

Das scheint zwar erstmal viel, aber nachdem meine Frau mit Ihrem Ford nur leicht an der Garagenwand hängenblieb, war ich froh, dass ihr Auto eine Vollkaskoversicherung hatte und wir den Schaden von 9.000€ (Obwohl der Schaden optisch nach deutlich weniger aussah) nicht

selbst zahlen mussten.

Ich wähle gern eine hohe Selbstbeteiligung, denn es geht mir nicht darum den 200€ Felgenkratzer bezahlt zu bekommen, sondern dann, wenn's mächtig wehtat.

Gruß

Steven

Beitrag von „ferkel325“ vom 7. April 2021 um 19:12

Hallo,

ich habe VK und bin echt froh darüber. Ich hatte mal vor einigen Jahren einen Unfall auf der Autobahn. Mir ist jemand hinten raufgefahren, da er nicht gesehen hat dass vor mir ein Stau war. Zufälligerweise stand gerade die Polizei oben auf der Brücke und hat alles gesehen. Die Schuldfrage war eindeutig, er hatte Schuld. Dumm war nur, dass er seine Versicherung schon über ein Jahr nicht gezahlt hat, und dadurch nicht versichert war. Bei dem guten Mann war auch nichts zu holen.

Der Schaden an meinem Auto war ca 13.000 €. Zum Glück hat meine VK bezahlt.

Beitrag von „Sonnenreiter“ vom 7. April 2021 um 20:20

Hallo auch von hier,

vor genau zwei Jahren hat ein LKW meinen parkenden Dicken einfach mal 10 m mitgenommen, stand dann zwei Parkplätze weiter vorne, leider hat es der Fahrer nicht gemerkt 😊 und ist einfach weitergefahren. Da ist man dann schon froh wenn man die 20k€ nicht aus der eigenen Tasche bezahlen muss.

(Der Fahrer wurde dann nach einem halben Jahr ermittelt. Aber trotzdem hätte anders ausgehen können.)

Gruss

Sonnenreiter

Beitrag von „Conny 1960“ vom 1. Mai 2021 um 10:21

Moin allerseits,

sehe ich genauso, muss ja nicht immer Diebstahl oder der selbst verschuldete Unfall sein.

Zahle selbst auch fast 600,00€ HF mit VK bei 300€ SB für meinen Dicken.

Habe einen Sportkollegen der ne Versicherung betreibt, was der erzählt da hat man ja Angst das Auto aus der Garage zu holen.

es glaubt kein Mensch wieviel Ihre Versicherungsbeiträge nicht zahlen, wie viele mit **nicht** zugelassenen Fahrzeugen sich legal auf der Straße bewegen.

Geht nicht ? klar geht das - man holt sich von der Versicherung eine EVB unter dem Vorwand ein Fahrzeug anmelden zu wollen.

Dann fährt man damit lustig durch die Gegend, wird man von der Polizei angehalten - wegen keine Zulassungsplakette auf dem Nr. Schild - sagt man ja ich fahre gerade zum Tüv und schon ist alles ok. Das geht zwar nur in einem bestimmten Radius aber es ist legal.

Ja Leute und so einer karrt dich an und du hast keine VK, na dann Prost Mahlzeit

Gruß Conny

Beitrag von „curio“ vom 3. Mai 2021 um 10:11

...ist es nicht so, dass mit der EVB eine Zusage zum Haftpflichtschutz gegeben wird und hierfür die Versicherung auch einstehen muss. Sie kann dann den Nichtzahler in Regress nehmen (...wohl auch nur begrenzt). An sich sollte für Fremdschäden immer eine Art der Deckung seitens der Vorversicherung bestehen.

..das sollten aber die Kollegen von der juristischen Fakultät genauer wissen.

Viele Grüße

Achim

Beitrag von „Jaegersmann123“ vom 4. Mai 2021 um 12:07

[Zitat von steven4.2](#)

Hi,

ich bin mit SF5, 30tkm/Jahr und 1.000€ SB Vollkasko bei 1.500€ Jahresbeitrag, vielleicht etwas teurer als der Schnitt wegen der Leistung des V8.

Das scheint zwar erstmal viel, aber nachdem meine Frau mit Ihrem Ford nur leicht an der Garagenwand hängenblieb, war ich froh, dass ihr Auto eine Vollkaskoversicherung hatte und wir den Schaden von 9.000€ (Obwohl der Schaden optisch nach deutlich weniger aussah) nicht selbst zahlen mussten.

Ich wähle gern eine hohe Selbstbeteiligung, denn es geht mir nicht darum den 200€ Felgenkratzer bezahlt zu bekommen, sondern dann, wenn's mächtig wehtat.

Gruß

Steven

Alles anzeigen

hört sich vernünftig an

Beitrag von „Jaegersmann123“ vom 4. Mai 2021 um 12:07

[Zitat von ferkel325](#)

Hallo,

ich habe VK und bin echt froh darüber. Ich hatte mal vor einigen Jahren einen Unfall auf der Autobahn. Mir ist jemand hinten raufgefahren, da er nicht gesehen hat dass vor mir ein Stau war. Zufälligerweise stand gerade die Polizei oben auf der Brücke und hat alles gesehen. Die Schuldfrage war eindeutig, er hatte Schuld. Dumm war nur, dass er seine Versicherung schon über ein Jahr nicht gezahlt hat, und dadurch nicht versichert war. Bei dem guten Mann war auch nichts zu holen.

Der Schaden an meinem Auto war ca 13.000 €. Zum Glück hat meine VK bezahlt.

krass :O

Beitrag von „Jaegersmann123“ vom 4. Mai 2021 um 12:08

Zitat von Sonnenreiter

Hallo auch von hier,

vor genau zwei Jahren hat ein LKW meinen parkenden Dicken einfach mal 10 m mitgenommen, stand dann zwei Parkplätze weiter vorne, leider hat es der Fahrer nicht gemerkt 😊 und ist einfach weitergefahren. Da ist man dann schon froh wenn man die 20k€ nicht aus der eigenen Tasche bezahlen muss.

(Der Fahrer wurde dann nach einem halben Jahr ermittelt. Aber trotzdem hätte anders ausgehen können.)

Gruss

Sonnenreiter

heftig !

Beitrag von „Jaegersmann123“ vom 4. Mai 2021 um 12:09

Zitat von Conny 1960

Moin allerseits,

sehe ich genauso, muss ja nicht immer Diebstahl oder der selbst verschuldete Unfall sein.

Zahle selbst auch fast 600,00€ HF mit VK bei 300€ SB für meinen Dicken.

Habe einen Sportkollegen der ne Versicherung betreibt, was der erzählt da hat man ja Angst das Auto aus der Garage zu holen.

es glaubt kein Mensch wieviel Ihre Versicherungsbeiträge nicht zahlen, wie viele mit **nicht** zugelassenen Fahrzeugen sich legal auf der Straße bewegen.

Geht nicht ? klar geht das - man holt sich von der Versicherung eine EVB unter dem Vorwand ein Fahrzeug anmelden zu wollen.

Dann fährt man damit lustig durch die Gegend, wird man von der Polizei angehalten - wegen keine Zulassungsplakette auf dem Nr. Schild - sagt man ja ich fahre gerade zum Tüv und schon ist alles ok. Das geht zwar nur in einem bestimmten Radius aber es ist legal.

Ja Leute und so einer karrt dich an und du hast keine VK, na dann Prost Mahlzeit

Gruß Conny

Alles anzeigen

ist echt kaum zu glauben, da wird man wieder gläubig und fängt an für seinen Dicken zu beten



Beitrag von „Franks“ vom 4. Mai 2021 um 13:37

Es gibt durchaus die Möglichkeit, in einem einzigen Beitrag mehrere Zitate einzufügen und diese dann zu kommentieren. Wie das geht ist [hier](#) beschrieben.

Gruß

frank